



- [Wechselausstellungen](#)
  - [Archiv Wechselausstellungen](#)
  - [Ausstellungsreihe fluxus](#)
  - [Archiv Ausstellungsreihe Suhrkamp-Insel](#)
  - [Stimmen zu den Ausstellungen](#)



## ›Hegel und seine Freunde. Eine WG-Ausstellung‹

**Eine WG-Ausstellung im Literaturmuseum der Moderne, 6. Oktober 2019 bis 16. Februar 2020**

Was sind wir? Was bin ich? Wie werden wir frei? Was macht uns in einem moralischen Sinn gut? Was ist Wahrheit? Warum gibt es Gott? Wozu gibt es die Kunst? Diese Fragen elektrisieren kurz nach dem Ausbruch der Französischen Revolution 1789 drei Theologie-Studenten des Tübinger Stifts: den 1770 geborenen Georg Wilhelm Friedrich Hegel, den gleichaltrigen Friedrich Hölderlin und den fünf Jahre jüngeren Friedrich Wilhelm Joseph Schelling. Gemeinsam verfassen die Drei eine Gründungsschrift des deutschen Idealismus, die auch ein Systemprogramm für die Literatur entwirft: »Mit dem freyen, selbstbewußten Wesen tritt zugleich eine ganze Welt - aus dem Nichts hervor - die einzig wahre und gedenkbare Schöpfung aus Nichts«. Das freie Spiel der Phantasie in der Sprache ist Voraussetzung für das Dichten wie das Philosophieren: »Der Philosoph muß eben so viel ästhetische Kraft besitzen, als der Dichter; die Menschen ohne ästhetischen Sinn sind unsre BuchstabenPhilosophen. Die Philosophie des Geistes ist eine ästhetische Philosophie.«

Die Ausstellung folgt den Gesprächen über Poesie und Philosophie, die in dieser Dichter- und Denker-WG gezogen werden, durch die Sammlungen des Deutschen Literaturarchivs Marbach hindurch bis in die Gegenwart. Am WG-Tisch nehmen unter anderem Platz: David Friedrich Strauß, Friedrich Theodor Vischer, Karl Marx, Karl Jaspers, Hannah Arendt, René Magritte, Alexander Kluge, Peter Sloterdijk und Slavoj Žižek.

Eine Hegel-WG für Kinder und Schulklassen ergänzt die Ausstellung, die ein Teilprojekt des Hölderlinjahrs 2020 ist.

Gefördert von der Baden-Württemberg Stiftung



- [Newsletter](#)
- [Kalender](#)
- [RSS-Feeds](#)
- [PDF](#)

## Kontakt

Ausstellungssekretariat

Telefon +49 (0) 7144 / 848-601

Telefax +49 (0) 7144 / 848-690

E-Mail [museum@dla-marbach.de](mailto:museum@dla-marbach.de)

© 2019 Deutsches Literaturarchiv Marbach - [Impressum](#) - [Datenschutzerklärung](#)